Amtliche Mitteilung. Zugestellt durch Österreichische Post AG

GEMEINDEZEITUNG

Bergheim

Nr. 233 | Oktober 2022

Information des Bürgermeisters

20, 40, 60 Herzliche Gratulation, Helmut Naderer!

Foto: Hans Schitter

10 SALZBURGER BUSINESSLAUF: Wir waren dabei

12 IMPFUNG: Bergheim informiert, selbst entscheiden

GEMEINDE

4 KURZMELDUNGEN
WAS GIBT ES NEUES

6 GARTENABFALLSAMMLUNG
AB 7. NOVEMBER 2022

7 BIOABFALL
GETRENNT SAMMELN

8 JUGENDZENTRUM
GRAFFITI-WORKSHOP

15 SENIORENZENTRUM
THEATERBESUCH

VEREINSLEBEN

18 ELTERN-KIND-ZENTRUM
INFOS U. VERANSTALTUNGEN

20 NATUR IM GARTEN
NÄCHSTE VORSTELLUNG

22 25 JAHRE PFADFINDER
DAS WURDE GEFEIERT

24 STOCKSCHÜTZEN
JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

GESCHICHTE

20 WAS ERZÄHLT UNS DIESES FOTO?
MARIA SORG IN KRIEGSZEITEN

RUBRIKEN

03 EDITORIAL
03 IMPRESSUM
27 MENSCHEN
28 VERANSTALTUNGEN

Neue Schulküche in Betrieb

Spaziergang mit (Umwelt-)SINN

Community Nursing: Unterstützungsmöglichkeiten in Bergheim

19

Das war das Bergheimer Entenrennen

Redaktion

Gemeindeamt Bergheim
„Gemeindezeitung“
z.Hd. Fr. Manuela Heckel
Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim
Tel.: 0662/452021-41
Fax: 0662/452021-33
E-Mail: gemeindezeitung@bergheim.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 20.10.2022

Öffnungszeiten Gemeindeamt:
Montag bis Freitag 07:30 - 12:00 Uhr
und Montag 13:00 - 17:00 Uhr
und nach Terminvereinbarung

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Hochzeits- oder Babyfotos auf gemeindezeitung@bergheim.at mailen.

Sie wohnen in Bergheim und haben gerade eine besondere Leistung erbracht, einen akademischen Abschluss oder eine besondere Auszeichung erhalten? Lassen Sie es uns wissen, wir berichten gerne darüber!

Aus Platzgründen können wir leider keine Privatanzeigen berücksichtigen. Wir bitten um Verständnis. Gerne veröffentlichen wir aber Stellenangebote von Bergheimer Firmen.

Liebe Bergheimerinnen und Bergheimer!

Helmut Naderer
Helmut Naderer feiert 60, 40, 20! 60 gut genutzte und ereignisreiche Lebensjahre, 40 Jahre Gendarmerie/Polizei und 20 Jahre an der Spitze der Polizei in Bergheim. Vor diesem Hintergrund wollten wir Helmut die Titelseite unserer Zeitung widmen. Die Gemeinde Bergheim gratuliert Helmut Naderer ganz herzlich. Helmut Naderer und die Mitarbeiter*innen der Polizei in Bergheim zeichnen sich durch Dienst – selbstredend im Rahmen der Gesetze – mit Augenmaß aus. Die Zusammenarbeit – auch mit unserer Feuerwehr – ist geprägt von Verständnis für die wechselseitigen Notwendigkeiten und der freundschaftlichen Basis. Lieber Helmut, alles Gute und besten Dank für Dein Engagement für unsere Gemeinde! Wir wünschen Dir alles Gute – insbesondere Gesundheit – für die Zukunft!

Schulische Tagesbetreuung
Da möchte man meinen, dass ja jedes Jahr die Schule und die Kinderbetreuung im Herbst beginnt und es sich beim Start daher ohnedies nur um Routinen handelt. Weit gefehlt! Die Umstellung auf die Schulische Tagesbetreuung (STB) und die damit verbundene Änderung des Systems, sowie die stetige Zunahme der Anzahl der zu betreuenden Kinder, stellt Kinder, Eltern und Betreuungspersonal vor große und immer neue Herausforderungen.
Ich bin überzeugt, dass sich die Umstellung der gesamten Kinderbetreuung auf STB einspielen wird und bedanke mich bei allen Beteiligten für das konstruktive Miteinander.

Business Lauf Salzburg, Bergheim läuft und läuft und läuft....
11 dreier Teams der Gemeinde Bergheim sind am 15. September in der Innenstadt gestartet! Ein starkes Zeichen! Ich verspreche, ich werde - die zeitlichen Ressourcen vorausgesetzt - nächstes Jahr auch dabei sein. Ich gratuliere allen Teilnehmer*innen und bedanke mich für die Organisation. Die Idee entstand am Betriebsausflug und wurde von unseren Mitarbeiterinnen – insbesondere Marlies Neumayr – prompt und hervorragend umgesetzt. Diesen Spirit nehmen wir mit!

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich wünsche Euch allen einen guten Start in den Herbst und ich wünsche Euch vor allem, dass Euch eine etwaige neue Corona-Welle nicht, oder zumindest nur mit leichten Symptomen erwischt!
Bleibt gesund!

Ihr/Euer Bürgermeister

Robert Bukovc

BERGHEIM
Unser Dorf bei Salzburg

e5 bergheim - die energieeffiziente gemeinde

familienfreundlichegemeinde

Klimabündnis Salzburg

klima:aktiv

Kinderfreundliche Gemeinde
unicef Österreich

salzburger bildungswerk
gemeindeentwicklung

IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Bergheim, Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim. Redaktion: Hermann Gierlinger, Manuela Heckel; Layout und Produktion: Manuela Heckel; Druck: druck.at; Basisdesign: www.jager-pr.at. Geschlechtsneutrale Formulierungen: Im Interesse des Textflusses und der Lesefreundlichkeit verzichten wir bei geschlechtsneutral verwendeten Begriffen auf die zusätzliche Nennung weiblicher Formen: Die Bezeichnungen Mitarbeiter, Partner usw. beziehen jeweils die weibliche Form mit ein.

Kurz notiert

Neues Ersatzmitglied angelobt

Bei der letzten Gemeindevertretungssitzung wurde Herr Dipl.Ing (FH) Martin Fingernagel (ÖVP) als neues Ersatzmitglied angelobt.

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen viel Erfolg.

Bücherei - Lesesommer

Im Rahmen der diesjährigen **„Sommerferien-Lesepass-Aktion“** verloste die Bücherei Bergheim unter **73 Teilnehmer*innen** mit Ferienende 5 Preise, zur Verfügung gestellt von der Gemeinde Bergheim.

Andreas, Luca, Marie und Antoni freuten sich über die von Vizebürgermeisterin Claudia Haslauer überreichten Gewinne. Den Hauptpreis – eine Familien-Saisonkarte für das „Bergxi“ – gewann Johannes.

Wir freuen uns, dass so viele Kinder mitgemacht haben und hoffen, dass auch nächstes Jahr wieder alle dabei sind!

Vizebürgermeisterin Claudia Haslauer, Johannes, Andreas und Luca mit Papa

Antoni

Marie

1. Interkommunales Repair-Cafe in Bergheim

Freitag, 21. Oktober 2022 von 14.00 – 18.00 Uhr
Mehrzweckhaus Bergheim, in der Dorfstraße 26b in Bergheim

Es ist soweit, wir starten mit dem Repair-Cafe in Bergheim. Wir bieten Ihnen damit die Möglichkeit „Lieblingsstücke" weiter nutzbar zu machen. Also, wenn Sie Geräte zu Hause haben, die nur einen kleinen Defekt haben und wahrscheinlich repariert werden können, schauen Sie vorbei. Wir werden versuchen es gemeinsam zu reparieren. Seien Sie aber nicht traurig, wenn nicht jede Reparatur gelingt.

Mitbringen können Sie:
- Kleine Elektrogeräte und Computer, die 1 Person tragen kann
- Kleidungsstücke
- Tragbare Gegenstände aus Holz (z.B. Sessel)

Bei Kaffee und Kuchen können Sie zusehen, wie ihr mitgebrachtes Gerät repariert wird und sogar selber dabei mithelfen oder einfach nur in geselliger Runde fachsimpeln.

„Schrauber" herzlich willkommen
Wenn Sie sich z.B. bei Elektrogeräten gut auskennen, gerne tüfteln und anderen bei der Reparatur helfen wollen, melden Sie sich bei der Umweltberaterin Mag. Christine Schnell, schnell@bergheim.at. Eine abgeschlossene Ausbildung ist nicht notwendig. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.

Eine Kooperation der Gemeinden Bergheim, Elixhausen und Hallwang und dem Bildungswerk

Repair Café

MITARBEITER*IN FÜR ÖFFENTLICHE GEBÄUDE

Die Gemeinde Bergheim sucht für die öffentlichen Gebäude (Schulen, Kindergärten, Gemeindeamt usw.) der Gemeinde einen engagierten Mitarbeiter*in in Vollzeit.
Wir freuen uns sehr über Ihre Bewerbung!

AUFGABENBEREICHE:
- Betreuung und Instandhaltungsarbeiten der öffentlichen Gebäude
- Schulwarttätigkeiten
- Verantwortung für das Reinigungspersonal

GEBOTEN WIRD:
- Flexible Arbeitszeiten
- Selbstständiges Arbeiten
- 6 Wochen Urlaub ab dem 43. Lebensjahr
- Mitarbeitendenermäßigung in Höhe von 50% für eigene Kinder in allen Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde Bergheim
- Übernahme von Weiterbildungskosten

ANFORDERUNGEN:
- Führerschein B, wenn möglich F
- Bevorzugte Berufsausbildung: Elektriker, Tischler, Installateur
- Handwerkliche Begabung und körperliche Fitness
- Kurzfristige Reaktionszeiten
- Mitglied bei der Feuerwehr wünschenswert
- Abgeleisteter Präsenz- oder Zivildienst

Dienstbeginn im Herbst 2022 oder Frühjahr 2023

Bezahlung nach dem Salzburger Gemeindevertragsbediensteten-gesetz

Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte per E-Mail an gemeinde@bergheim.at
Gemeinde Bergheim I Dorfstraße 39a I 5101 Bergheim I 0662/452021 I www.bergheim.at

BERGHEIM Unser Dorf bei Salzburg

Gartenabfallsammlung

Ab Montag, 7. November 2022

Ab Montag, den 7. November 2022, werden die Gartenabfälle direkt von den einzelnen Liegenschaften in Bergheim abgeholt.

Zur Erinnerung nochmals die wichtigsten Dinge:

- nur Gartenabfälle, also Baum- und Strauchschnitt bereitlegen (Bioabfälle aus der Küche gehören in die Biotonne oder müssen zu Hause selber kompostiert werden)
- Gartenabfälle auf keinen Fall in Kunststoffsäcke verpacken (Kunststoffsäcke stören bei der Kompostierung)
- Erde und Aushubmaterial werden nicht mitgenommen
- Gartenabfälle gut sichtbar am Straßenrand bereitlegen, nicht unter Leitungen legen (müssen mit dem LKW-Greifer gut erfasst werden können)

Ab 7. November werden die Gartenabfälle wieder von den Liegenschaften abgeholt!

Eigenanlieferung zur Kompostanlage

Nutzen Sie aber auch die Abgabemöglichkeit bei der Kompostanlage jeweils Montags und Freitags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr. Hinbringen dürfen Sie aber nur Baum- und Strauchschnitt, lose. Entfernen Sie alle Kunststoffsäcke! Diese verunreinigen sonst den Kompost.

Entfernen Sie unbedingt alle Plastiksackerl, wenn Sie Grünabfälle zur Kompostanlage bringen. Sie sind Störstoffe und müssen aussortiert werden.

Sträucher zurückschneiden

Wir möchten Sie wieder eindringlich daran erinnern, Äste von Bäumen und Sträuchern, die in die Straße ragen, ausreichend zurückzuschneiden. Alles was über Ihre Grundstücksgrenze in die Straße ragt, ist wegzuschneiden! Sie tragen als Grundstücksbesitzer*in die Verantwortung dafür.

Nur wenn die Straße nicht durch hereinhängende Äste verengt ist, kann die Zufahrt von z.B. der Müllabfuhr oder der Feuerwehr gewährleistet werden.

Äste von Bäumen und Sträuchern, welche zu weit in die Straße ragen, sind nach StVO bis zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Kommen Sie dieser Pflicht nicht nach, behält sich die Gemeinde vor, diese – gegen Ersatz der Kosten - zurückzuschneiden!

Wenn Sie die Äste nicht selbst bis zur Grundstücksgrenze an Straßenrändern und Gehsteigen zurückschneiden, behält es sich die Gemeinde vor – gegen Ersatz der Kosten - die Sträucher mit der Schere des Unimog bis zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden!

Bioabfall getrennt sammeln

Schön langsam zieht der Herbst in den Garten ein. Das heißt Bioabfälle fallen vermehrt an. Diese sind entweder im eignen Garten zu kompostieren oder über eine Biotonne zu entsorgen. Vielleicht machen Sie auch einen Laubhaufen, damit ein Igel darin überwintern kann. Werfen Sie die Bioabfälle aber auf keinen Fall in die Restabfalltonne. Das wäre schade, denn Bioabfall ist ein wertvoller Rohstoff und kann super zu Kompost verarbeitet werden. Bisher sind leider immer noch rund 30 Prozent der Abfälle, die in der Restabfalltonne landen, biogenen Ursprungs.

Kostenlose Bioabfallküberl
Damit die Trennung von Bioabfall leichter und die Vorsammlung in der Küche bequemer wird, gibt es im Gemeindeamt im Bürgerservice ein kostenloses Bioküberl – gesponsert von der SAB - für Sie. (ein Küberl pro Haushalt, solange der Vorrat reicht).

Solche kleine Küberl zum Vorsammeln von Bioabfall in der Küche gibt es kostenlos im Gemeindeamt.

Bitte nehmen Sie Rücksicht auf die Nachbarn, wenn Sie ihr Altglas entsorgen!

Wann werfen Sie Ihr Altglas weg?

Leider mehren sich wieder die Beschwerden, dass Altglas spät abends oder ganz früh am Morgen in die Altglasbehälter geworfen wird. Wir ersuchen Sie eindringlich das Altglas nur zwischen 8.00 und 20.00 Uhr einzuwerfen. Sollten Sie mit dem Auto kommen, stellen Sie unbedingt während der Befüllung der Container den Motor ab! Dies ist nur ein kleiner Beitrag für ein gutes Miteinander, die Nachbarn werden es Ihnen aber danken.

ENERGIESPARTIPP

Wussten Sie, dass...

... Sie auf der Internetseite https://mission11.at/ eine ganze Reihe guter Energiespartipps finden? Das Umweltministerium hat eine Kampagne gestartet, um uns mit einfachen Tipps bewusst zu machen wieviel Energie wir einsparen können. Kleine Änderungen in unserem Verhalten ermöglichen, dass bis zu 11 Prozent Energie gespart werden kann. Und das sogar ohne große finanzielle Investitionen und großen Komfortverlust; nur bewusst verwenden, nicht verschwenden. Klicken Sie mal rein.

Neue Schulküche in Betrieb

In den Ferien wurde fleißig gearbeitet und eine neue Schulküche eingebaut. Im Bild Vizebgm. Hermann Gierlinger mit der Direktorin der Mittelschule Elisabeth Torggler beim Besuch der ersten Unterrichtsstunde in den neuen Räumlichkeiten.

Jugendzentrum:
Graffiti-Workshop

In den Sommerferien haben Jugendliche gemeinsam mit einem professionellen Graffiti-Künstler zwei Wände vom Jugendzentrum Bergheim neugestaltet. Im Rahmen eines Workshops lernten sie unterschiedliche Techniken und den richtigen Umgang mit der Spraydose kennen.
Das Projekt wurde von der Europäischen Union mitfinanziert, welche im Zuge des Europäischen Jahr der Jugend 2022 unterschiedliche Veranstaltungen für Jugendliche finanziell unterstützt.

Bergheimer Fotowettbewerb

Es werden laufend tolle Bilder für den Fotowettbewerb eingereicht. Die Bilder können Sie auf unserer Homepage unter „Leben in Bergheim - Fotogalerie“ oder auf Facebook „Fotowettbewerb Bergheim“ betrachten. Wir bedanken uns für die rege Teilnahme.

Auch Sie können Ihre Fotos einsenden. Egal ob als anspruchsvoller Hobbyfotograf oder als Schnappschuss-Macher mit dem Smartphone. Zeigen Sie, wie bunt das Leben in Bergheim ist. Sie haben die Chance auf tolle Preise. Einzelheiten finden Sie unter **www.bergheim.at** oder **www.facebook.com/FotowettbewerbBergheim.**

Für den Monat September fiel das Los auf das Foto „Igel im Garten am Uferweg“ von Babsi Kaserer.

Kirche vor Berg von Lehnert Sebastian

Bald ist auch unser Fotowettbewerb wieder zu Ende. Bis Ende Oktober gibt es noch die Möglichkeit zum Einsenden der Fotos. Wir freuen uns!

Bansky in Bergheim von Wohlschlager Rainer

Erntedankfest von Taferner Johann

Gefährlich schöner Fliegenpilz von Hainisch Johanna

Heuarbeit von Taferner Johann

Bergheim läuft und läuft und läuft:

Businesslauf: Wir waren dabei!

Am 15. September war es soweit: Die Gemeinde Bergheim startete mit elf 3er Teams beim Salzburger Businesslauf.

Dieses Jahr wollte auch die Gemeinde Bergheim zum ersten Mal beim Salzburger Businesslauf mit dabei sein. Trotz kurzfristiger Ankündigung, meldeten sich gleich bei der ersten Teilnahme 33 Mitarbeiter*innen an. Alle waren hoch motiviert und einige trainierten fleißig zusammen auf den Lauf hin. Es wurde auch ein eigenes Team T-Shirt angefertigt.

Das gesamte Team traf sich am 15. September am Dorfplatz für ein Gruppenfoto anschließend ging es mit dem Bus in die Stadt. Die Motivation und der Teamgeist waren bei der Hinfahrt schon richtig zu spüren. Nach ein paar kleinen Aufwärmübungen fiel um 18.15 Uhr der erste Startschuss zum Salzburger Businesslauf auf dem Salzburger Residenzplatz. Gestartet wurde in verschiedenen Blöcken je nach benötigter Laufzeit. Alle Bergheimer Läufer*innen/Walker*innen waren top motiviert und man feuerte sich gegenseitig an. Ab dem 6. Startblock setzte leider Wind und Regen ein aber auch das konnte der guten Stimmung nichts abtun. Die 5,9 Kilometer Strecke führte quer durch die schöne Altstadt von Salzburg. Das Ziel war wieder am Residenzplatz wo es für jeden Finisher Getränke und eine Medaille für die tolle Leistung gab. Im Anschluss ging es noch ins Szene Lokal in Salzburg um auf die tollen Leistungen anzustoßen.

Alle Bergheimer Teilnehmer*innen waren erstaunt, dass sie ihre Leistung zum Training so steigern konnten und man durch die Masse der 6.000 Läufer*innen so richtig mitgerissen und motiviert wurde.

Obwohl der Spaß an der Bewegung und das gemeinsame Laufen im Mittelpunkt stand, konnten sich die Ergebnisse der Bergheimer*innen sehen lassen. Herzliche Gratulation an jeden einzelnen für seine tolle Leistung und den Einsatz!

Die Gemeinde Bergheim möchte sich bei allen, die mitgemacht haben – ob beim Laufen oder als Betreuer - sehr herzlich bedanken. Vielen Dank für Eure Motivation und Freude! Ihr seid spitze!

Alle Läufer*innen/Walker*innen aus Bergheim waren sich einig ***„Auch nächstes Jahr sind wir wieder mit dabei!“***

ERGEBNISSE DER BERGHEIM*INNEN

FIRMENTEAM LÄUFERINNEN
(207 Teams am Start):
28. RANG
Marlies Neumayr, Manuela Heckel, Marion Erlinger
33. RANG
Betül Schanung, Diana Reiter, Franziska Grömer
153. RANG
Lea Schwarz, Manuela Hutzinger, Eliana Bonilla Aya
187. RANG
Julia Brüderl, Elisabeth Nußdorfer, Alice Riegler
188. RANG
Alexandra Sperl, Daniela Renetzeder, Nina Gruber
196. RANG
Verena Nagl, Lena Scholz, Francesca Matranga

FIRMENTEAM LÄUFER
(343 Teams am Start):
235. RANG
Clemens Jager, Andreas Gierlinger, Michael Resch

FIRMENTEAM NORDIC WALKING
(81 Teams am Start):
19. RANG
Magdalena Gschwandtner, Hilde Neubacher, Petra Walkner
46. RANG
Julia Lechner, Elisabeth Lange, Andrea Ster
58. RANG
Claudia Haslauer, Claudia Streiner-Hartl, Ines Ster
75. RANG
Sylvia Halek, Verena Duller, Katrin Nußdorfer

BESTE LÄUFERIN AUS BERGHEIM
Unsere beste Läuferin aus Bergheim Marlies Neumayr erreichte den 10. Platz bei den Frauen mit einer Zeit von 24:56. Herzliche Gratulation zu dieser tollen Leistung!

Das Team vom Kindergarten Lengfelden kurz vor dem Start.

v.l.n.r.: Clemens Jager, Michael Resch, Andreas Gierlinger

Am Start konnte die schöne Kulisse der Altstadt genossen werden.

Aktuelle Infos zu allen Salzburger Impfordinationen und Impfzeiten: www.salzburg.gv.at/themen/gesundheit/corona-virus/einfachimpfen

Impfung: Bergheim informiert, selbst entscheiden

Pandemie und Impfung: Diese Themen haben die letzten Jahre dominiert – im öffentlichen Leben, im Privaten und in den Medien. Da ist es nur verständlich, dass viele nichts mehr davon hören können. Da jeder andere Voraussetzungen im Hinblick auf Impfstatus, Genesung oder Risiko hat, ist eine aktuelle Information aber wichtig, um eine gute Grundlage für die individuelle Entscheidung zu haben. Gerade in den letzten Wochen sind eine Vielzahl an Meldungen zu neuen Empfehlungen und angepassten Impfstoffen auf die Bevölkerung einprasselt, daher gibt es hier einen Überblick über die wichtigsten Fakten.

Dr. Ernst Bliem
Praktischer Arzt
Bergheim

„Die Grundimmunisierung und Impfauffrischung sind der beste Schutz vor schweren Covid 19-Erkrankungen und damit vor einer Überlastung des Gesundheitssystems und erneuten Einschränkungen. Bei den zu erwartenden fortlaufend hohen Infektionszahlen ist es nur eine Frage der Zeit, dass jeder betroffen wird und sich dabei dem Risiko einer ungewöhnlich schwer verlaufenden Erkrankung aussetzt. Der Schutz vor Neuinfektion lässt nach durchgemachter Krankheit oder Impfung etwa nach 6 Monaten deutlich nach. Im Einzelfall berät Sie Ihr Hausarzt gerne."

Andreas Gierlinger
Leitung JUZE

„Besonders für die Jugendlichen ist es wichtig, wieder unbeschwert soziale Kontakte knüpfen zu können. Wir sind froh, dass wir uns wieder regelmäßig treffen können und hoffen, dass es weiterhin so bleibt, denn wir merken, wie wichtig das für die soziale und psychische Entwicklung ist."

Hoffnung auf Schuljahr und Adventszeit wie vor der Pandemie
Durch den hohen Grad der Immunisierung in der Bevölkerung durch Impfungen und Genesungen ist die Lage derzeit in allen Bereichen entspannt. Die Hoffnung, dass die Schüler der Volks- und Mittelschule wieder ungestört Zugang zu Bildung und Freizeitaktivitäten haben, die Bewohner des Seniorenzentrum St. Georg wieder uneingeschränkt besucht werden können und ein aktives Vereinsleben, Kulturveranstaltungen und Feste wieder stattfinden, hat sich – vorerst – erfüllt. Ein Normalbetrieb in den Schulen und Kindergärten, im Eltern-Kind-Zentrum, im Seniorenzentrum, im JUZE, in den zahlreichen Bergheimer Betrieben und den vielen Vereinen von der Musikkapelle über die Chöre bis zu den Pfadfindern und Brauchtumsgruppen ist wieder möglich. Achten wir gemeinsam darauf, dass das auch weiterhin so bleibt – jeder so, wie es seinen Lebensumständen entspricht, damit es diesmal nicht nur bei der Vorfreude auf Adventstimmung beim Krampuslauf am Dorfplatz, Märkten und Konzerten bleibt, sondern diese auch uneingeschränkt durchgeführt werden können.

Veranstaltungen und Vereine: Wir dürfen wieder!
Die aktuelle Lage macht es möglich, dass Vereine, Freizeiteinrichtungen und soziale Gruppen wieder sehr aktiv sind und viele attraktive Angebote für die Bergheimer Bevölkerung haben. Dieser „Neustart" ist ein guter Anlass, als Gast an den vielen Veranstaltungen teilzunehmen oder sogar selbst in einem Verein aktiv zu werden. Auch im Rahmen der „gesunden Gemeinde" gibt es in Bergheim wieder viele Angebote: vom beliebten Kinderturnen und anderen Kursen der aktiven Sportvereine über Vorträge bis hin zu Beratungen. Auch Kulturveranstaltungen wie Theater oder Konzerte finden uneingeschränkt statt und bringen wieder Leben in unseren Ort. Auf www.bergheim.at sind alle Vereine und Kontaktadressen angeführt, ebenso die aktuellen Termine im Veranstaltungskalender – nutzen Sie das Angebot. Auch Vereine und andere lokale Gruppen freuen sich über Neuzugänge.

Finanziert aus Mitteln der Kommunalen Impfkampagne

Fakten zur aktuellen Lage und zur Impfung

- Jeder Person stehen kostenfrei 5 Antigen-Tests und 5 PCR-Tests pro Monat zur Verfügung (Abholung in Apotheken und/oder Sparmärkten).
- Es gibt keine allgemeine Maskenpflicht, allerdings wird das Tragen bei Menschenansammlungen insbesondere in Innenräumen und bei erhöhtem Infektionsgeschehen empfohlen.
- Das Maskentragen ist nach wie vor im Gesundheitsbereich notwendig.
- Die Grundimmunisierung besteht aus drei Impfungen, unabhängig von einer Genesung.
- Die Auffrischung ist bei Personen 60+ und Risikogruppen ab vier Monaten nach der Grundimmunisierung empfohlen, bei allen anderen Personen kann eine Auffrischung ab sechs Monaten nach der Grundimmunisierung erfolgen.
- Der Impfstoff bei der Auffrischungsimpfung muss nicht der gleiche sein wie bei der Grundimmunisierung und kann gewählt werden (am besten nach Empfehlung des Arztes).
- Die Impfung schützt vor schweren Verläufen und auch vor möglichen Langzeitfolgen einer Erkrankung (Long-Covid).
- Die Impfung ist kostenlos und ab dem vollendeten 5. Lebensjahr allgemein empfohlen.
- Werden zwischen 1. und 2. Impfung sechs Monate überschritten, muss die Impfserie erneut begonnen werden.
- Eine Genesung ersetzt keine Impfung. Nach einer Infektion kann die nächste Impfung der Impfserie für maximal 4 – 6 Monate aufgeschoben werden.

Impfschema zur Corona-Schutzimpfung

Die Hausärzte beraten je nach individueller Situation!

W = Woche | M = Monat

Quelle: Sozialministerium
Stand: 19.09.2022

Impfmöglichkeiten für Bergheimer

Für Bergheimer gibt es in der Umgebung viele Impfmöglichkeiten. Auch die meisten Hausärzte führen die Impfung ihrer Patienten nach Voranmeldung durch. Infos und eine Liste der Impfordinationen gibt es unter folgendem Link: www.salzburg.gv.at/themen/gesundheit/corona-virus/einfachimpfen

Impfstellen in der Nähe ohne Voranmeldung:

- Ordination Dr. Ernst Bliem, Dienstag, 16 bis 19.30 Uhr (auch Kinderimpfung)
- Ordination Dr. Elisabeth Rabl-Rösslhuber (mit Anmeldung)
- Impfstraße Airport Center Salzburg, Kinostr. 13, Mo – Fr 12 bis 18 Uhr, So 10 bis 14 Uhr (Biontech und Novavax ab 12 Jahren, Moderna ab 30 Jahren)
- Impfstraße Bahnhof, City Center Salzburg, Karl-Wurmb-Str. 4, Mi 16 bis 20 Uhr, Sa 08.30 bis 15 Uhr (Biontech und Novavax ab 12 Jahren, Moderna ab 30 Jahren, Valneva – nur erste Impfung - ab 18 Jahren)
- Kinder-Impfstraße: Airport Center Salzburg, Kinostraße 13, Do/Fr 12 bis 18 Uhr

Achtung: Die aktuellen Impfzeiten sind unter dem oben angeführten Link abrufbar, da es laufend zu Änderungen kommt.

Wir räumen auf:
Spaziergang mit (Umwelt-)SINN

Ob groß oder klein, alt oder jung… Umweltschutz geht uns alle an! Und jeder kann einen Beitrag leisten. Inspiriert vom World Cleanup Day möchten wir auch in Bergheim etwas tun und unsere Gemeinde ein Stückchen sauberer machen.

Da bekanntlich gemeinsam vieles leichter geht, rufen wir hiermit alle Bergheimer*innen auf, mitzumachen! Wir krempeln die Ärmel hoch und säubern die Natur von allerlei Unrat. Jeder der Zeit und Lust hat ist herzlich eingeladen, bei unserem Samstags-Spaziergang mit (Umwelt-)Sinn mitzumachen.

Wir treffen uns am 29. Oktober 2022 um 14.00 Uhr am Dorfplatz und ziehen dann durch die Gemeinde – gerne auch mit dem Fahrrad, damit wir mehr Reichweite haben. Um 17.00 Uhr treffen wir uns wieder und vergleichen unsere „Beute".

Müllbeutel und Gummihandschuhe werden von der Gemeinde Bergheim bereitgestellt. Als Dankeschön bekommt jede(r) eine kleine Jause überreicht. Über Hinweise, wo es besonders viel zu holen gibt, bitte gerne Kontakt mit Familie Radermacher aufnehmen.

Wir freuen uns, wenn ganz viele von euch mitmachen!

WANN:
29. Oktober 2022
14.00 – 17.00 Uhr

WO:
Start und Ende am **Dorfplatz** in Bergheim

KONTAKT:
Margit und Till Radermacher
margit@radermacher.at

BetreuerInnen für die Schulische Tagesbetreuung

Die Gemeinde Bergheim sucht für die Schulische Tagesbetreuung der Volks- und Mittelschule Bergheim eine engagierte Betreuungskraft in Teilzeit (Stundenausmaß verhandelbar).
Wir freuen uns sehr über Ihre Bewerbung!

AUFGABENBEREICHE:
- Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 14 Jahren
- Unterstützung bei der Ausgabe des Mittagessen
- Teilnahme und aktive Mitgestaltung im Team bei der Planung und Gestaltung des Jahres-, Monats- und Tagesablauf

GEBOTEN WIRD:
- Flexible Arbeitszeiten zwischen 11.15-17.00 Uhr (Montag – Freitag)
- 6 Wochen Urlaub ab dem 43. Lebensjahr
- Mitarbeitendenermäßigung in Höhe von 50% für eigene Kinder in allen Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde Bergheim
- Übernahme von Weiterbildungskosten

ANFORDERUNGEN:
- Freizeitpädagoge/pädagogin, ErzieherIn, Tagesmutter, StudentIn, etc. und Menschen, die Freude haben, mit Kindern zu arbeiten
- Einfühlungsvermögen, Selbstständigkeit, Kreativität, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit

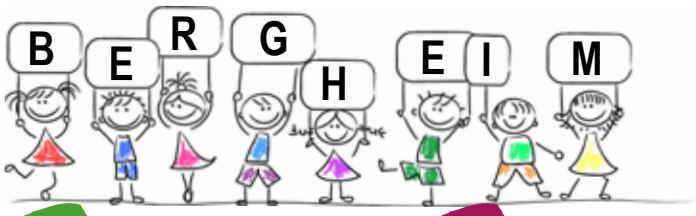
Dienstbeginn nach Vereinbarung.

Bezahlung nach dem Salzburger Gemeindevertragsbediensteten-gesetz

Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte per E-Mail an gemeinde@bergheim.at
Gemeinde Bergheim I Dorfstraße 39a I 5101 Bergheim I 0662/452021 I www.bergheim.at

Seniorenzentrum Bergheim:
Theaterbesuch

Am Samstag, den 17. September, haben die Bewohner des Seniorenzentrum Bergheim in Begleitung von Frau Hauser, Frau Martinovic und zahlreichen Angehörigen die Generalprobe vom Kindertheater „Die kleine Hexe“ im Mehrzweckhaus besucht. Die Senior*innen waren begeistert von der Darbietung der Kinder.



SPIEL – SPASS – SPANNUNG

Zugvögel sind Vögel, die jedes Jahr weit fliegen, um den Winter an einen wärmeren Ort zu verbringen. Zu den Zugvögeln gehören Störche, Kraniche, Gänse und viele andere Vögel. Vögel, die das ganze Jahr mehr oder weniger am gleichen Standort verbringen, nennt man „Standvögel".

Dieser Ortswechsel zu den verschiedenen Jahreszeiten ist für ihr Überleben sehr wichtig und geschieht alljährlich ungefähr zur gleichen Zeit. Dabei fliegen sie meistens ungefähr den gleichen Weg. Dieses Verhalten ist angeboren, also von Geburt an vorhanden.

WITZKISTE

Sitzen zwei Vögel auf einer Überlandleitung. Sagt der eine zum anderen: „Schau mal, da fliegt ein Düsenjet von der Bundeswehr." Der andere Vogel fragt daraufhin: „Warum kann der so schnell fliegen und ich nicht?" Sagt der erste Vogel zu ihm: „Du könntest auch so schnell fliegen, wenn dein Arsch brennt."

Ein Motorradfahrer schwingt sich auf seine Maschine, setzt den Helm auf und fährt los. Ein Vogel hüpft aus dem Nest raus und fliegt los. Auf einmal: Flatsch. Der Vogel liegt am Boden. Der Motorradfahrer hebt den Vogel auf, nimmt ihn mit nach Hause, holt einen Vogelkäfig, streut ein paar Brotkrumen rein und stellt ihm eine Schale Wasser hin. Der Vogel wacht nach einiger Zeit auf und denkt: „Gitterstäbe? Brot und Wasser? Oh, nein, ich hab den Motorradfahrer umgebracht."

Frage: Was hat vier Beine und kann fliegen?
Antwort: Zwei Vögel.

Eine Schnecke kriecht im Winter einen Kirschbaum hoch. Kommt ein Vogel vorbei und fragt: „Was machst Du denn da?" Die Schnecke: „Ich will Kirschen essen." „Aber da hängt doch nichts dran." sagt da der Vogel. „Wenn ich oben bin, schon." antwortet die Schnecke.

„Papa, warum fliegen denn die Vögel in den Süden?" fragt der kleine Sohn. Darauf der Vater: „Weil es zu Fuß zehnmal so lange dauern würde!"

Im unteren Bild haben sich 10 Fehler versteckt! Findest du die Fehler?

Community Nursing:
Unterstützungsmöglichkeiten in Bergheim

Das Seniorenwohnhaus St. Georg Bergheim als das Flachgauer Zuhause für 66 Seniorinnen und Senioren ist der Kern unserer Versorgung für ein würdevolles und schönes Leben in unserer Gemeinde.

Damit Sie auch während der Wartephase auf einen freien Platz im Seniorenwohnhaus gut versorgt und unterstützt werden, bietet die Gemeinde Bergheim diverse Möglichkeiten an, die den Alltag erleichtern, sowie Unterstützung und Entlastung für Pflegende- und Betreuende Zu- und Angehörige bieten.

Dazu zählen:

- Essen auf Rädern
- Senioren-Tageszentrum
- Hauskrankenpflege
- Heimhilfe
- 24-Stunden-Betreuung
- Etc.

Sprechstunde Dienstag von 09.00 bis 12.00 Uhr, in den Räumlichkeiten der Elternberatung Bergheim (Dorfstraße 39, Eingang rückseitig Polizei).

Gerne informieren Sie unsere Community Nurses Verena Lang und Maria Kalkhofer über die verschiedensten Leistungen. Rufen Sie uns einfach unter 0676 8260 4520 oder 0676 8260 4521 an – wir helfen Ihnen gerne weiter.

Eine Initiative der Gemeinde Bergheim

Finanziert von der Europäischen Union NextGenerationEU

Mit Unterstützung des Hilfswerks Salzburg

HILFSWERK

COMMUNITY NURSING

Angehörigen Café in Bergheim

Für die Organisation der zukünftigen **„Angehörigen Cafés in Bergheim“** möchten wir gerne Ihre Wünsche dazu erfahren. Bitte füllen Sie dazu einfach die unten stehenden Fragen aus und geben sie diese Karte im Gemeindeamt Bergheim für uns ab. Gerne können Sie uns ein Foto Ihres Fragebogens auch per EMail an cn.bergheim@salzburger.hilfswerk.at senden. Wir freuen uns auf Ihre Ideen!

An welchem Wochentag soll das Café stattfinden? _____

Ist Ihnen der Vormittag oder Nachmittag lieber? _____

Was erwarten Sie sich vom Angehörigen Café? Zu welchen Themen sollen Expert/innen eingeladen werden? Welche Fachvorträge wünschen Sie sich?

_____

_____

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Diesen Teil der Seite einfach ausschneiden und für Maria Kalkhofer und Verena Lang auf der Gemeinde abgeben.

Infos vom Eltern-Kind-Zentrum

Ein toller und ereignisreicher Sommer neigt sich nun dem Ende zu. 60 Kinder haben das Ferienprogramm besucht und gebastelt, gespielt und experimentiert. Auch der offene Garten wurde von 40 Kindern und ihren Mamas und Papas besucht.

Genauso bunt wünscht sich das EKIZ-Team uns nun auch den Herbst und freut sich auf viele schöne Vormittage und Nachmittage.

Ab Oktober starten nicht nur die Spielegruppen, sondern auch Kreativnachmittage, Vorträge und Elterntreffs werden wieder stattfinden.

Es wird darauf hingewiesen, dass für einzelne Veranstaltungen eine Anmeldung unter ekiz.bergheim@gmx.at notwendig ist.

Alle Fotos & Infos rund um das Entenrennen und dem FC Bergheim wie immer unter www.fc-bergheim.at

Es gelbt so gelb, wenn in Bergheim die Entchen los sind

(oder wie war der Spruch doch gleich?!)

Am Samstag, 03. September 2022, stand das mittlerweile 19. Bergheimer Entenrennen am Programm, bei dem knapp 600 Ententrainer*innen aus Bergheim und Umgebung zum Sportplatz stürmten, um ihre gut trainierten Enten aus dem Vorjahr bzw. neue Enten zum Bewerb anzumelden.

Um 15.00 Uhr fanden sich alle beim Generationenpark ein um nach einem gemeinsamen Countdown alle 1.106 Quietscheenten zu Wasser zu lassen und vorwiegend natürlich die eigene zum Sieg anzufeuern. Aufgrund der geringen Strömung in der Fischach dieses Jahr, kam diesmal die erste Ente erst nach 53 Minuten im Ziel an. Um die Wartezeit bis zur Siegerehrung zu verkürzen gab es reichlich Angebot am Bergheimer Sportplatz: von Nicole Koenig und ihrem Team wurde köstlich aufgekocht, Naschkatzen konnten sich am Kuchenbuffet bedienen und ein umfangreiches Kinderprogramm am Trainingsplatz mit verschiedenen Geschicklichkeitsstationen sowie einer Hüpfburg und Fußballdart ließen die Zeit wie im Flug vergehen.

Bei der Siegerehrung wurden die Plätze 1-10 mit hochwertigen Preisen, wie z.B. Tickets für die Allianz Arena, einer Saisonkarte für das Bergxi, Carrerarennbahnen und natürlich dem Hauptpreis, einem Wochenende im HAIDVOGL MAVIDA Zell am See, belohnt. Als kleine Besonderheit wurde auch die letzte Ente mit einem kuschligen Riesen-Teddy bepreist. Die restlichen Plätze bis Platz 300 konnten sich bei der Gewinnausgabe über weitere, tolle Preise freuen und auch alle Platzierungen ab 301 durften zumindest einmal in die Süßigkeitenkiste greifen.

Wir sagen Danke an alle Teilnehmer*innen, alle ehrenamtlichen Helfer*innen, alle Sponsoren der tollen Preise und natürlich den Stars des Tages: allen Enten! Es war ein gelungenes Fest und wir freuen uns schon auf die 20-jährige Jubiläumsausgabe nächstes Jahr.

Natur im Garten

Wir dürfen Ihnen heute den zweiten Garten mit der Auszeichnung – NATUR IM GARTEN – vorstellen. Dieser Garten gehört Frau Elfriede Hauser, Gierlingerbäuerin in der Fischachstraße, vielen Dank dafür!

Das wunderschön renovierte Bauernhaus wird hier durch mehrere Garteninseln liebevoll zur Geltung gebracht. Alle ausgezeichneten Gärten sind wunderschön und dennoch sehr unterschiedlich, obwohl die gleichen Auflagen erfüllt werden müssen. Einzigartig ist zum Beispiel hier das fahrbare Gemüsebeet von Frau Hauser. Ob ein landwirtschaftlicher Betrieb mit großer Fläche, ein Haus mit Garten wie das letzte Mal oder der kleine Garten bei einem Reihenhaus mit einer Gesamtfläche von 300m², - „Natur im Garten" - ist überall umsetzbar, man hat ganz viele Möglichkeiten, aber:- warum das Ganze? - wozu soll das gut sein?

Ehrlich gesagt habe ich mir vor mehreren Jahren selbst darüber keine Gedanken gemacht, ich hatte selbst kaum Erfahrung. Ganz egal ob man Blattläuse, Unkraut, Schnecken, welche Krankheiten auch immer hatte, für fast jedes Problem gibt es ein (Wunder-) Mittel, es wirkt sofort und die Sorgen sind weg, ganz easy, an mögliche Folgen habe ich kaum gedacht.

Zunächst die Bienenkrankheiten und dann die exotischen Marienkäfer in allen Farben haben mich zum Nachdenken gebracht: warum gibt es keine Marienkäfer wie früher, warum die Bienenkrankheiten usw., was stimmt da nicht?

Die Natur hat sich immer selbst zu helfen gewusst, jeder Schädling hat seinen Feind, jede Krankheit seine Ursache. Selbst der Mensch war kein Problem für die Natur. Erst mit dem Einsatz von Mitteln (Waffen) ohne Rücksicht auf die Folgen wurde die Natur aus dem Gleichgewicht gebracht, denn wir haben verlernt mit der Natur zu leben! Das schöne ist: die Natur gibt uns die Chance was zu ändern, die Natur wird es uns danken!

Natürlich geht das nicht auf einmal, wichtig ist aber, jetzt zu beginnen. Manches ist ganz einfach, manches braucht Zeit und Arbeit. Bei dem nächsten Bericht schauen wir uns das genauer an. Alles Gute!

Für den Obst- und Gartenbauverein Bergheim
Gruber Hans

Obst- und Gartenbauverein Bergheim

Dein Garten wurde begutachtet und mit „Natur im Garten" ausgezeichnet. Was bedeutet das für dich?
Die Auszeichnung mit der „Natur im Garten" Plakette ist für mich eine Bestätigung meines bereits langjährigen Weges, mich für Artenvielfalt und somit den Schutz für Insekten einzusetzen. Die meisten der Kriterien sind schon immer eine Selbstverständlichkeit in meinem Garten, einige eine neue Bereicherung, z.B. Vogel- und Insektentränken.

Woher kommen deine Ideen bzw. wo hast du das gelernt? Was bedeutet dein Garten für dich?
Es entsteht jedes Jahr etwas Neues und die Ideen gehen nicht aus, heuer entstand ein fahrbares Gemüsebeet aus einem alten Anhänger.
Die Liebe zur Natur wurde uns von unseren Eltern vorgelebt, einen Gemüse-, Obst- und Blumengarten gab es bei uns immer, es wurde alles verarbeitet und eingekocht.

Was ist für dich besonders wichtig?
Mein besonderes Interesse gilt den vielen Wildbienenarten und den Schmetterlingen, da deren natürlicher Lebensraum immer weniger wird und sie deshalb besonders schützenswert sind.

Wo und wie genießt du deinen Garten an liebsten?
Bei meinem täglichen Rundgang durch den Garten freue ich mich immer wieder über die Insektenvielfalt, er ist eine Auszeit von der täglichen Arbeit und eine Bereicherung des Alltags.

Welche Voraussetzungen bedarf es, um -NATUR IM GARTEN- umsetzen zu können?
Ich denke, dass jede*r einen Beitrag zum Erhalt unserer Natur leisten kann, auch ohne einen eigenen Garten zu besitzen. Eine insektenfreundliche Balkonbepflanzung ist leicht umgesetzt.

Elfriede Hauser
Fischachstraße

Elfriede Hauser mit Ihrem fahrbaren Gemüsebeet

Bienen- und Insektenwelt

Auszeichnung Natur im Garten

Leben im Einklang mit der Natur

Rosengarten

Holzbiene

Insektennahrung

Selten zu sehender Bläuling (Männchen)

Selten zu sehender Bläuling (Weibchen)

OBSTBÄUME

Der Herbst ist eine gute Zeit, um Obstbäume und Sträucher zu pflanzen. Die Bäume haben dann die meisten Blätter schon verloren und stecken ihre Energie in die Wurzelbildung.

Lassen sie sich vom guten Fachhändler beraten, oft ist mit längerer Lieferzeit zu kalkulieren.

Die Gemeinde Bergheim unterstützt die Anschaffung von Obstbäumen sowie Häcksler- und Kompostgefäße. Mit dem Mitgliedsausweis vom Obst- und Gartenbauverein bekommt man bei den meisten Garten- und Baumärkten verschiedene Rabatte, einfach fragen!

25 Jahre Pfadfinder Bergheim: Das wurde gefeiert!

Am Wochenende 25./26. Juni 2022 feierten die Pfadfinder bei perfektem Wetter das 25-jährige Jubiläum – und es gab alles, was das Pfadfinderherz begehrt:

- ein (Schau-)Lager für alle Bergheimer Pfadis von den Bibern bis zu den RaRo, für manche war es die erste Übernachtung im Zelt, die Aufregung war auf jeden Fall groß!
- am Nachmittag gab es eine tolle Mischung aus Bastelworkshops, Bewegungsspielen und Spaßstationen. Von Leder punzieren über den Schwabbelsumpf bis hin zum beliebten Steckerlbrot war vieles mit dabei.
- Käptn Hosenplatzer und sein Matrose Rainbow waren unterwegs und verteilten Flugzettel. Persil, die Meerjungfrau, – wie man unschwer erkennen konnte, die Zwillingsschwester von Arielle – versprach all jenen einen Teil ihres Schatzes, die ihr halfen, ihre Sammlung antiker Silbermünzen zu erweitern.
- Essen vom Allerfeinsten – Regional und BIO vom Gröberhof in Straßwalchen
- Pfarrer Pascal Opara feierte einen schwungvollen Wortgottesdienst. Pfarrassistent Robert Golderer, Martin und Birgit holten das Letzte aus ihren Gitarren (und Stimmen) heraus, dazu 30 begeisterte Trommlerinnen und Trommler unter der Leitung von Sally Goldenboy
- ein Festakt, bei dem die ehrenamtliche Arbeit der Leiter*innen vor den Vorhang geholt wurde. Bewundernswert waren v.a. auch die Kinder und Jugendlichen, die mit viel Geduld und Begeisterung für „ihre“ Leiter*innen jede Auszeichnung mit ausgiebigem Applaus quittierten
- als Abschluss Lagerfeuer mit Gesang und Gitarre bis spät in die Nacht
- das Ganze als „Green event“ organisiert
- und das Wichtigste natürlich: das Treffen mit all den Freunden und ehemaligen Pfadis, die der Einladung gefolgt waren und mitgefeiert haben!

Auf der Homepage der Pfadfinder könnt ihr noch viel genauer nachlesen und v.a. auch schauen, wie schön es war. www.pfadfinder-bergheim.at

Pfadis auf dem Salzburger Landeslager PUR 2022

Mit ca. 1.500 anderen Pfadis verbrachte die GuSp (10-13 Jahre), CaEx (13-16 Jahre) und RaRo (16-21 Jahre) gemeinsam mit Ihren Leiter*innen, 11 Tage voller Abenteuer, Spaß, Freundschaft und Nachhaltigkeit.

Die GuSp teilten sich Ihren Lagerplatz mit Pfadis aus Ludesch (Vbg) und Frauental-Rassach (Stmk). Bei unterschiedlichsten Workshops, beim Abenteuertag inkl. Nachgeländespiel, oder beim Kochen konnten alle hautnah erleben was Gemeinschaft bedeutet und was man in dieser erreichen kann. Auch die abendlichen Lagerfeuer oder der Diskoabend werden allen in Erinnerung bleiben.

Die CaEx sind bei einer Zweitageswanderung in den Salzburger Bergen an ihre Grenzen geraten und können enorm Stolz sein, dies gemeinsam bewältigt zu haben. In der Saftbar oder bei der Open Stage haben die CaEx viele andere Pfadis aus Österreich kennen gelernt, und konnten viele neue Freundschaften schließen.

Dieses besondere Sommerlager haben alle gemeinsam am letzten Abend noch gefeiert. Bei beliebten Pfadfinderliedern nahmen sie voneinander Abschied- auf ein Wiedersehen.

Zweigverein Stockschützen

Am 9. September 2022 fand die Jahreshauptversammlung statt. Obfrau Maria Feldbacher konnte einige Vereinsobmänner anderer Vereine, die auch Mitglieder bei den Stockschützen sind und insgesamt 42 Mitglieder begrüßen. Bürgermeister Dr. Robert Bukovc war erkrankt, spendete jedoch nachträglich zu seinem 50. Geburtstag ein Fass Bier. Besten Dank dafür, wir stoßen auf seine Gesundheit an. Bei der Jahreshauptversammlung wurden auch die Sieger vom Vereinscup und Stock- & Zielbewerb geehrt.

hockend: Hans Jörg Gerbl
stehend v.l.n.r.: Franz Berghammer, Heidi Markl, Leopold Feurer, Maria Feldbacher, Siegi Mair, Franz Schmiedhuber

VEREINSCUP

DAMEN
1. Markl Heidi
2. Lindner Friederike
3. Feldbacher Maria

HERREN
1. Gerbl Hans
2. Feurer Leopold
3. Mair Siegfried

STOCK- & ZIELBEWERB

DAMEN
1. Martl Maria
2. Feldbacher Maria
3. Mitterndorfer Elisabeth

HERREN
1. Schmiedhuber Franz
2. Hackl Christian
3. Berghammer Franz

Informationen und Anmeldung:
Volkshochschule Flachgau • 5201 Seekirchen
0662 876151-640 • flachgau@volkshochschule.at

Wir suchen:

Buchhalter/Personalverrechner/in (m/w/d) für 30h

Ihre Aufgaben:
- Sortieren und Buchen von Belegen in unterschiedlichen Branchen
- Erstellen von Monats- und Quartalsabschlüssen
- Abgabe von Umsatzsteuervoranmeldungen
- Korrespondenz mit Klienten, Ämtern und Behörden
- Monatliche Lohnabrechnung

Ihre Qualifikation:
- Finanzbuchhalterprüfung/Personalverrechnerprüfung von Vorteil
- Mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in der Buchhaltung/Personalverrechnung
- Freundlichkeit und sehr gute Kommunikationsfähigkeit
- Einwandfreie Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Gute Kenntnisse MS Office
- Lernbereitschaft, Zuverlässigkeit, Genauigkeit
- BMD NTCS Kenntnisse von Vorteil

Wir bieten:
- Abwechslungsreiche Tätigkeiten mit Eigenverantwortung
- Angenehmes Betriebsklima in einem kleinen, familiären Team
- Laufende Weiterbildung
- Flexible Arbeitszeiten
- Einstiegsbruttogehalt ab € 2.200,– Bereitschaft zur Überzahlung

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (Lebenslauf, Foto, Ausbildungsnachweis) mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins per E-Mail an s.leitner@bilanz-buchhalter.at

Maria Nussdorfer Bilanzbuchhaltung GmbH gem. BiBuG
Breitweg 2
5101 Bergheim
www.bilanz-buchhalter.at

„Was erzählt uns dieses Foto?“

von Mag. Monika Brunner-Gaurek

Maria Sorg in Kriegszeiten

Eine Postkarte von Maria Sorg? Nichts Unbekanntes... Aber das Ungewöhnliche hier ist die Beschriftung „RAD – Lager Maria Sorg bei Salzburg“. RAD steht für Reichsarbeitsdienst. Es ist also eine Postkarte aus der Kriegszeit. Wahrscheinlich aus Gewohnheit wurde hier der Name „Maria Sorg“ verwendet, denn für die Nationalsozialisten war dieser Name zu klerikal und das Gebäude wurde 1939 in „Sichelhof“ umbenannt. Aber offenbar dürfte sich das nicht ganz so durchgesetzt haben, wie man auf der Postkarte sieht. Die Schwestern mussten 1939 trotz vieler Bemühungen und Einsprüche das Kloster verlassen. Nach dem Krieg war in Maria Sorg bis 1953 ein Flüchtlingslager untergebracht, erst dann konnten die Schwestern nach vielen Interventionen auch mit Hilfe des damaligen Erzbischofs Andreas Rohracher wieder ihren vollen Klosterbetrieb als Missionsorden aufnehmen.

Das RAD-Lager in Maria Sorg war ein Lager *für die weibliche Jugend* des Reichsarbeitsdienstes. (Ein Lager für junge Burschen gab es auch in Bergheim, und zwar im Bereich des heutigen Kirchfeldes.) Diese Mädchen, die als *Arbeitsmaiden* bezeichnet wurden, mussten in Bergheimer Familien sowie der Landwirtschaft helfen, um die eingerückten oder gefallenen Männer zu kompensieren. Sie kamen vorwiegend aus Bayern. Im Rahmen der Ortschronikerstellung erzählten Bergheimer Zeitzeugen, dass es trotz der schrecklichen Zeit für sie als Burschen damals schon aufregend war, wenn wieder Mädchen ankamen. Manchmal ging man sogar nach Maria Sorg „schauen“.

Wenn man sich fragt, wie es zu dem Namen „Sichelhof“ kam, so muss man etwas weiter zurückblicken. Im Jahre 1534 siedelten sich die Papiermacher Sebastian und Jacob Stallecker in Lengfelden an und gründeten dort an der Fischach eine Papiermühle. Die Wasserkraft nützte man für die Stampfe. 1557 wurde Jacob Sichlschmid, ein Salzburger Messerschmied, Besitzer der Lengfeldener Papiermühle. Er brachte den Betrieb richtig in Schwung. Seine Papiere waren aus guten Lumpen gearbeitet und deshalb von sehr guter Qualität. Sein Wasserzeichen war eine stehende Sichel in einem Wappenschild. Das Sichel-Wasserzeichen behielten seine Nachfolger über 200 Jahre bei. „Sichelpapier“ war quasi ein Synonym für das Papier aus Lengfelden. Die Papierproduktion endete 1880 und Ordensgründerin Maria Theresia Ledóchowska kaufte das Ensemble 1897. Das „Sichelpapier“ dürfte in den 1930er Jahren noch ein Begriff gewesen sein, deshalb entschied man sich in der NS-Zeit für die profane Bezeichnung „Sichelhof“.

Eine Kooperation der Gemeinden Bergheim, Elixhausen und Hallwang und der Caritas:

1. Re-Use Tag (Wiederverwendung)

Freitag, 21. Oktober 2022 von 14.00 – 18.00 Uhr
Parkplatz bei Mehrzweckhaus in Bergheim, Dorfstraße 26b

Wiederverwenden (Re-Use) statt wegwerfen ist das Motto dieser Veranstaltung. Gut erhaltene Gegenstände können an diesem Tag abgegeben und so einer Wiederverwertung zugeführt werden. Die Caritas Salzburg übernimmt die Gegenstände und gibt ihnen ein „zweites Leben".

Diese Gegenstände können abgegeben werden:
- gut erhaltene Kleidungsstücke, Hüte, Schuhe usw.
- gut erhaltener Hausrat, z.B. Geschirr, Besteck, Töpfe und Pfannen, Messer, Küchenhelfer
- Baby - und Kinderausstattung, z.B. Hochsitze, Wiegen, Kinderwägen
- kleine, funktionsfähige Elektrogeräte, z. B. Elektrorasierer, Staubsauger, Toaster, Wasserkocher Spielzeug, Spiele und Bücher

Diese Gegenstände können nicht abgegeben werden:
- Röhrenbildschirme/–fernseher
- kaputte Gegenstände,
- unvollständige Gegenstände z.B. fehlt ein wesentliches Zubehör
- hygienisch bedenkliche Geräte z.B. medizinische Produkte

Adventmarkt 2022

Freitag, 25. November 2022
im Gemeindeamt 9.00 - 20.00 Uhr

Über eine Unterstützung engagierter Hobbybäcker*innen mit Keksen und anderen Köstlichkeiten würde sich das Bastelteam sehr freuen. Des Weiteren würden auch Tannenzweige benötigt.

Bitte meldet euch bei: Hannerl Lebesmühlbacher 0664/6505051

Besten Dank im Voraus!
Das Bastelteam der Gemeinde Bergheim

Förderungen für Kinderbetreuung vom Land Salzburg

Jetzt ist der ideale Zeitpunkt um den Kinderbetreuungsfonds des Landes Salzburg einzureichen.

- Es gibt einen Zuschuss zu den Kinderbetreuungskosten
- Förderung ist einkommensabhängig
- Förderhöhe abhängig von Betreuungsausmaß: € 400 bzw. € 700

Die Förderung wird ab dem Monat der Antragstellung gewährt und aliquot berechnet!
Weitere Infos: Referat Jugend, Familie, Integration, Generationen, Tel. 0662 8042-5435 oder 5436, jugend-familie@salzburg.gv.at

Förderungen für den Schulbereich

Welche Förderungen gibt es für Schulveranstaltungen wie Landschul- oder Sportwochen?
Gibt es finanzielle Unterstützung beim Schulstart?
Gibt es Förderungen bei der Nachmittagsbetreuung oder für Nachhilfe?

Antworten auf diese Fragen und weitere Infos finden Sie im aktuellen Infoblatt von Forum Familie.
www.salzburg.gv.at/gesellschaft_/Documents/Infoblatt_Foerdertipps_fuer_Schulkinder.pdf

EINTRITT GEMEINDE BERGHEIM

Victoria Gangl (Dorfbeuern): Kindergartenpädagogin im Kindergarten Lengfelden

DIENSTJUBILÄEN

Esin Güler (Salzburg): **10 Jahre** Reinigungskraft in der Mittelschule Bergheim

Marion Erlinger (Bergheim): **10 Jahre** pädagogische Zusatzkraft im Kindergarten Lengfelden

TODESFÄLLE

Paul Reiter, geb. 1944, verst. 26.08.2022, Furtmühlstraße
Wolfgang Wechdorn, geb. 1955, verst. 14.09.2022, Bräumühlweg
Barbara Fleidl, geb. 1926, verst. 23.09.2022, Furtmühlstraße

GEBURTEN

IVA der Marina und des Kristijan Klaric, Oberndorferstraße

LEANA der Selvedina und des Renato Popovic, Mitterstraße

HAIFAA der Shrimo Duaa und des Mohamad Nur Kendaji, Plainbachstraße

RAFAEL der Viktoria Gruber-Horn und des Patrick Gruber, Tennweg

HOCHZEITEN

Würfl Johann und Angerer Martina, Siglmüllerweg
Rößlhuber Karl und Beatrice, geb. Stöckl, Iselstraße
Schafer Christian und Schafer-Gerl Hildegard, Binderweg

Hochzeit Karl und Beatrice Rößlhuber

Kochen mit Nathalie Mandangi

DIE TERMINE:

Freitag, 21.10.2022 von 18 – 20 Uhr (Anmeldeschluss: 14.10.2022)
Freitag, 28.10.2022 von 18 – 20 Uhr (Anmeldeschluss: 21.10.2022)
Freitag, 04.11.2022 von 18 – 20 Uhr (Anmeldeschluss: 28.10.2022)

Die Kochkurse finden in der Schulküche der Mittelschule (Untergeschoss Turnhalle Dorfstraße) statt. Kosten jeweils € 30,-- inkl. Lebensmittel. Höchstteilnehmerzahl 15 Personen.

Verbindliche Anmeldung im Bürgerservice! (0662/452021; E-Mail: gemeinde@bergheim.at). Die Kursgebühr ist beim Kurs zu entrichten.

Die drei Kurstage können einzeln besucht werden und hängen nicht zusammen.

Den genauen Speiseplan können Sie auf unserer Homepage erfahren.

Veranstaltungsübersicht

Kindersachenbörse am 15.10.22

1. Interkommunales Repair-Cafe am 21.10.22

Kochen mit Nathalie Mandangi

Termin	Veranstaltung	Beschreibung	Ort
jeden Dienstag 09.00-12.00 Uhr	**Sprechstunde Community Nursing**		Elternberatung Bergheim, Dorfstraße 39 (Eingang rückseitig Polizei)
Donnerstag, 13.10.22 19.00 Uhr	**Informations-Veranstaltung: Community Nursing**	Näheres auf www.bergheim.at	Mehrzweckhaus Bergheim
Freitag, 14.10.22 18:30-19:30 Uhr	**Kindersachenbörse für Schwangere**	Einlass ausnahmslos mit MuKi-Pass und Lichtbildausweis!	Mehrzweckhaus Bergheim
Samstag, 15.10.22 08.00-11.00 Uhr	**Kindersachenbörse**		Mehrzweckhaus Bergheim
Samstag, 15.10.22 14.00 Uhr	**Ortsvereinsturnier Stockschützen Herren**		Stockschützenhalle Bergheim
Sonntag, 16.10.22 18.30 Uhr	**Barockkonzert des Musikum Oberndorf**		Pfarrkirche Bergheim
Donnerstag, 20.10.22 15.00-16.30 Uhr	**Elterntreff**	Näheres auf Seite 18	Eltern-Kind-Zentrum Bergheim
Freitag, 21.10.22 14.00-18.00 Uhr	**1. Interkommunales Repair-Cafe in Bergheim**	Näheres auf Seite 5	Mehrzweckhaus Bergheim
Freitag, 21.10.22 14.00-18.00 Uhr	**1. Re-Use Tag**		Mehrzweckhaus Bergheim
Freitag, 21.10.22 Freitag, 28.10.22 Freitag, 04.11.22 18.00-20.00 Uhr	**Kochen mit Nathalie Mandangi**	Anmeldeschluss: 14.10.2022 Anmeldeschluss: 21.10.2022 Anmeldeschluss: 28.10.2022 Näheres auf Seite 27	Schulküche der Mittelschule (Untergeschoss Turnhalle Dorfstraße)
Samstag, 29.10.22 14.00-17.00 Uhr	**Spaziergang mit (Umwelt-)SINN**	Näheres auf Seite 14	Start und Ende am Dorfplatz in Bergheim
Dienstag, 01.11.22 09.00 Uhr	**Allerheiligen: Gottesdienst**		Pfarrkirche Bergheim
Dienstag, 01.11.22 14.00 Uhr	**Allerheiligen: Totengedenken**	Besonderes Gedenken der im letzten Jahr Verstorbenen und Friedhofsegnung	Pfarrkirche Bergheim
Mittwoch, 02.11.22 18.00 Uhr	**Requiem mit Totengedenken**		Pfarrkirche Bergheim
Freitag, 04.11.22 19.30 Uhr	**Cäciliakonzert**		Pfarrkirche Bergheim
Sonntag, 06.11.22 10.00 Uhr	**Familiengottesdienst**	mit rhythmischen Liedern	Pfarrkirche Bergheim
Donnerstag, 10.11.22 15.30-17.00 Uhr	**Kreativnachmittag**	Näheres auf Seite 18	Eltern-Kind-Zentrum Bergheim